

Pressemitteilung

Infinito + 1 präsentiert

Sonnenaufgang über Kalkutta

Der neue Film von José María Zavala

Deutschsprachige Premiere: am 20. April um 19 Uhr im Urania-Kino in Wien



Trailer

„Man muss nicht nach Kalkutta, um zu helfen, Kalkutta ist in unserer Familie, in unserer Nachbarschaft, in unserem Land“, das sagt Patricia Moreno, deren Mann von einem Gehirntumor geheilt wurde – dank Mutter Teresa.

„Ich habe großes Glück gehabt: Andere haben nur ein Leben, mir hat Gott zwei Leben geschenkt.“, so Rosario Dueñas, deren Karriere als Profischwimmerin ein jähes Ende nahm. Eine Propangasexplosion zerstörte ihren Körper. Die Begegnung mit Mutter Teresa gab ihrem Leben einen neuen Sinn.

Sonnenaufgang über Kalkutta: Das sind acht beeindruckende Lebenszeugnisse von Menschen, die Mutter Teresa und ihren Schwestern begegnet sind – und deren Leben sich dadurch radikal verändert hat. Ihre Geschichten sind erschütternd und zugleich zutiefst berührend. Sie sind stark und voller Hoffnung. Da ist z.B. Emmanuel Leclercq: Mutter Teresa fischte ihn als Baby aus dem Müll; heute ist er Universitätsprofessor und bereitet sich auf die Priesterweihe vor. Oder Amaia Martínez López: Sie assistierte als Krankenschwester bei Abtreibungen, ihre Ehe scheiterte; doch ein Notruf aus Nepal und eine Begegnung mit den Mutter-Teresa-Schwestern krepelten ihr Leben völlig um.

Sonnenaufgang über Kalkutta wirft einen neuen Blick auf Mutter Teresa. Ihre Einfachheit, Klarheit und Entschlossenheit, Licht ins Dunkel zu bringen, überzeugt auch heute Menschen. Der Film ist nicht nur eine Lobeshymne auf diese kleine große Frau, die ihr Leben den Ärmsten der Armen gewidmet hat. Mit den Augen der acht Protagonisten zeigt er, wie Gottes Liebe das Leben von Menschen verändern kann. Jeder von ihnen erfährt dies auf seine eigene Weise – durch Mutter Teresa. Wenn diese Heilige einst über sich selbst sagte:

„Ich bin nur ein Bleistift Gottes“ – so könnte man Regisseur José María Zavala als „Kamera Gottes“ bezeichnen, als Vermittler dessen, was wahres Christentum ist. Zavala ist Journalist, Schriftsteller und Filmregisseur. Rund 30 Jahre lang arbeitete er als Redakteur für verschiedene spanische Zeitungen und Zeitschriften (El Mundo, Expansión, Capital). Er ist Mitarbeiter beim Fernsehsender Cuatro TV. Er hat mehr als 40 Bücher, vor allem historische Romane, geschrieben. Besonders erfolgreich ist seine Biografie über Padre Pio, inzwischen in zwanzigster Auflage und mehrfach in andere Sprachen übersetzt. Als Regisseur und Drehbuchautor ist José María Zavala bekannt mit den Filmen El Misterio del Padre Pío, Renacidos, Wojtyła – La investigación. **Sonnenaufgang über Kalkutta** ist Zavalas vierter Film und der erste, der auch auf Deutsch zu sehen ist. Am 20. April 2023 ist im Urania-Kino in Wien Premiere. Von da an läuft er in Deutschland und Österreich im Kino.

In welchen Kinos der Film läuft, ist unter folgendem Link zu sehen:
www.sonnenaufgangueberkalkutta.com.

Für alle, die den Film in ihrer Stadt/ihrem Kino haben wollen, gibt es folgende Möglichkeit: Unter www.sonnenaufgangueberkalkutta.com/hier-eintragen trägt man Wunschort und -kino ein. Dort, wo es viele Anfragen gibt, kommt **Sonnenaufgang über Kalkutta** ins Kino. **Sonnenaufgang über Kalkutta** verbreitet sich somit auf Initiative der Zuschauer.

Kontakt: Alexandra Matic | Verein zur Förderung des internationalen christlichen Filmes (ZVR 322270383) | Prinz-Eugen-Str.18/12, A-1040 Wien | Mobil +49 173 2842532 | E-Mail: presse@infinitodeutsch.com, matic.vficf@gmail.com
www.infinitomasuno.org/de